

Gemeinde Münsterdorf

Niederschrift

Sitzung des Schul-, Sport-, Jugend-, Sozial- und Kulturausschusses der Gemeinde Münsterdorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.05.2022, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Mehrzweckraum der Grundschule
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr

gez. Pokriefke
Vorsitz

gez. Domnick
Protokollführung

Anwesend:

Mitglieder

Herr Matthias Pokriefke	Ausschussvorsitz
Herr Dieter Ackmann	Ausschussmitglied
Frau Natalie Ecke	Ausschussmitglied
Herr Mario Siemann	Ausschussmitglied

Stellvertretende Mitglieder

Frau Ann-Katrin Dieckmann	stellv. Ausschussmitglied	als Vertretung für Herrn Schumacher
---------------------------	---------------------------	--

Verwaltung

Herr Marius Domnick	Protokollführung
---------------------	------------------

Ferner Anwesend

Herr Reinhart Bargmann	Gemeindevertreter/in
Herr Uwe Grell	Gemeindevertreter/in
Herr Werner Mayer	Gemeindevertreter/in
Herr Kuno Olandt	Gemeindevertreter/in
Herr Dirk Schümann	Gemeindevertreter/in
Herr Dieter Steffen	Gemeindevertreter/in
Herr Norbert Lampe, Seniorenbeirat Münsterdorf	

Abwesend:

Vorsitz

Frau Sabine Ziegler	Ausschussvorsitz	entschuldigt
---------------------	------------------	--------------

Mitglieder

Frau Stephanie Burkhardt	Ausschussmitglied	entschuldigt
Herr Bernd Schumacher	Ausschussmitglied	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Anträge zur Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Aussprache zum Protokoll der Sitzung vom 20.10.2021
- 4 Seniorenausfahrt 2022
- 5 Kindergartenerweiterung; hier: Sachstand
- 6 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Pokriefke, begrüßt alle Anwesenden und teilt mit, dass die Vorsitzende leider nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen kann. Er wird daher den Vorsitz für die heutige Sitzung übernehmen und stellt sodann die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Weiter begrüßt der Vorsitzende Herrn Lampe als neuen Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Gemeinde Münsterdorf und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Aussprache zum Protokoll der Sitzung vom 20.10.2021

Es wird keine Aussprache gewünscht.

4. Seniorenausfahrt 2022

Der Vorsitzende führt in den Tagesordnungspunkt ein und berichtet, dass in der letzten Sitzung des Ausschusses am 20.10.2021 besprochen wurde, dass Herr Schumacher und Herr Bargmann eine Chronologie der bisherigen Ausflugsziele zusammenstellen werden. Diese Aufstellung liegt inzwischen vor und wurde zu Beginn der Sitzung durch den Vorsitzenden an alle Anwesenden verteilt. Als möglicher Termin für die diesjährige Seniorenausfahrt wurde bereits der 22.06.2022 vorgemerkt. Nach derzeitigem Stand ist die Durchführung der Ausfahrt erlaubt und machbar. Der Vorsitzende fragt, ob vor diesem Hintergrund an den Plänen festgehalten werden und die Seniorenausfahrt stattfinden soll. Im Gremium besteht Einigkeit darüber, dass die Seniorenausfahrt stattfinden soll.

Der Vorsitzende berichtet, dass mögliche Reiseziele bei einem bekannten Reiseunternehmen angefragt und besprochen wurden. Im Ergebnis können durch das Unternehmen zwei mögliche Ausflugsziele angeboten werden.

Angebot 1:

Mittagessen in Lödings Bauernhof am See, Spargelbuffet, im Anschluss große 2-Seen-Fahrt auf dem Ratzeburger See mit Kaffee und Kuchen. Auf der Rückfahrt gibt es die traditionellen Schmalzbrote. Die Kosten pro Person betragen 69,00 € ab 100 Teilnehmern und 66,00 € ab 150 Teilnehmern.

Angebot 2:

Mittagessen im Schützenhof in Groß Wittensee, Weiterfahrt nach Kappeln zum Hafen, Fahrt mit dem Raddampfer Schlei Princess. Auf der Rückfahrt gibt es die traditionellen Schmalzbrote. Die Kosten pro Person betragen 55,00 € ab 100 Teilnehmern und 54,00 € ab 150 Teilnehmern. Hier sind Kaffee und Kuchen nicht enthalten und müssten bei Bedarf selber gekauft werden.

Herr Schumann erkundigt sich nach der Höhe der Kostenübernahme durch die Gemeinde in der Vergangenheit. Herr Mayer teilt mit, dass in den letzten Jahren ein Betrag von 15,00 € von den Teilnehmern gezahlt werden musste, die restlichen Kosten wurden von der Gemeinde übernommen. Herr Bargmann erkundigt sich, ob es nicht mal die Regelung gab, dass durch die Teilnehmer 1/3 der Kosten zu tragen sind und die Gemeinde dann die restlichen 2/3 der Kosten trägt. Herr Mayer antwortet hierzu, dass dies früher mal so gemacht

wurde. Da waren die Gesamtkosten für die Ausfahrten noch nicht so hoch wie heute und man ist mit dieser Regelung auf einen Betrag von ca. 15,00 € für die Teilnehmer gekommen. Nach den Preissteigerungen der letzten Jahre wurde sich aber darauf verständigt, dass von den Teilnehmern weiter nur der Betrag von 15,00 € gezahlt werden soll und den Rest die Gemeinde trägt.

Herr Schümann fragt an, ob es bei diesem Betrag bleiben soll. Herr Ackmann merkt hierzu an, dass eine Erhöhung des Betrages vertretbar wäre, schließlich sind die Kosten in allen Bereichen stark gestiegen und auch die Kosten für die Ausfahrten haben sich weiter erhöht. Herr Schümann fragt weiter, mit wie vielen Teilnehmern gerechnet werden kann und wie hoch die Teilnehmerzahl zuletzt war.

Der Vorsitzende antwortet hierzu, dass man mit einer Teilnehmerzahl von ca. 100 Personen rechnet, bei den letzten Ausfahrten ist man auch immer auf insgesamt drei Busse gekommen.

Herr Ackmann erkundigt sich, ob die in den Angeboten genannten Preise so auch fest sind oder ob es hier noch zu Preissteigerungen kommen kann. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Preise so fest sind.

Weiter bittet der Vorsitzende nun um Mitteilung, welches der zwei angebotenen Reiseziele ausgewählt werden soll. Herr Schümann spricht sich für das zweite Angebot aus. Hier sind die Kosten geringer und so könnte man es bei dem Betrag von 15,00 € für die Teilnehmer belassen. Dieser Vorschlag trifft auf breite Zustimmung. Es ergeht folgender

Beschluss:

Für den diesjährigen Seniorenausflug soll das Angebot 2, die Fahrt nach Kappeln, angenommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Herr Mayer weist darauf hin, dass die Einladungen dann entsprechend zeitnah verschickt werden müssen. Herr Pokriefke teilt mit, dass dies dann wieder durch den Bürgermeister erfolgen wird. Er wird sich diesbezüglich mit dem Bürgermeister in Verbindung setzen. Die Verteilung der Einladungen soll dann wie gehabt durch die Ausschussmitglieder erfolgen.

Es wird sich darauf verständigt, dass die Einladungen bis zum 20.05. verteilt werden sollen. Ansprechpartner für die Ausfahrt sollen der Bürgermeister und Frau Ziegler sein. Herr Steffen gibt zu bedenken, dass der bisherige Treffpunkt für die Abfahrt, der Kindergarten, momentan nicht zur Verfügung steht. Es müsste ein anderer Treffpunkt festgelegt werden. Es wird sich im Gremium darauf verständigt, dass der Treffpunkt für die Abfahrt in diesem Jahr die Sporthalle sein soll. Die Getränke sollen wieder durch den Bürgermeister beschafft werden. Herr Bargmann teilt mit, dass die Schmalzbrote auch wieder von der AWO kommen werden.

Weiter wird festgehalten, dass je Bus eine Kiste Mineralwasser mitgenommen werden soll. Bezüglich der Trinkbecher soll in der Einladung folgender Hinweis aufgenommen werden:

Aus Umweltschutzgründen soll möglichst jeder Teilnehmer einen eigenen Becher mitbringen.

5. Kindergartenerweiterung; hier: Sachstand

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Grell. Herr Grell berichtet über den aktuellen Stand der Kindergartenerweiterung.

Zurzeit finden die Erdbauarbeiten statt, es wurden ca. 750 Kubikmeter Erde abgetragen und man liegt mit den Arbeiten im Zeitplan.

Die Pläne für die Bewehrung sind fertig und Mitte Mai sollen dann die Fundamente erstellt werden. Herr Grell weist darauf hin, dass die Preise für Stahl um 120 % gestiegen sind.

Herr Ackmann erkundigt sich nach der Situation bei den Holzpreisen. Herr Grell führt aus, dass diese wieder leicht gesunken sind. Es wird jedoch ein neues Angebot von dem Zimmermann für das Dach geben, da es hier zu einer Kostensteigerung von 100 % gekommen ist. Es wird nun eine einfachere Ausführung des Daches geben.

Herr Ackmann berichtet, dass es mehrere Beschwerden wegen der aktuellen Verkehrsführung und der Parksituation aufgrund der Bauarbeiten gegeben hat.

6. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende möchte an dieser Stellen gerne zwei Themen ansprechen:

- 1 Kultur im Dorf 2022
2. Unsere Vereine

Zu Punkt 1:

Der Vorsitzende berichtet, dass man für eine Lesung in der Gemeinde im Jahr 2020 an Herrn Matthias Stührwoldt herangetreten war. Es war seinerzeit bereits alles geplant und auch erste Karten wurden verkauft. Leider musste die Lesung dann aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob man in diesem Jahr wieder etwas machen möchte, um so auch wieder zur Normalität zurückzukehren. Die ortsansässigen Vereine machen inzwischen wieder einiges, aber es fehlen noch mehr Veranstaltungen für das ganze Dorf. Hier sollte die Gemeinde aus seiner Sicht tätig werden.

Herr Ackmann führt aus, dass ja schon mal Lesungen von verschiedenen Autoren in verschiedenen Räumlichkeiten in der Gemeinde angedacht waren. Diese Pläne konnten durch die Corona-Pandemie dann leider nicht umgesetzt werden.

Der Vorsitzende spricht sich dafür aus, dass Ideen für mögliche Veranstaltungen gesammelt werden sollten. So könnte die Gemeinde die von den Vereinen angebotenen Veranstaltungen ergänzen.

Herr Mayer schlägt vor, dass man bei den Planungen dann auch das neue Hotel in Breitenburg mit berücksichtigen sollte. Die Pausenhalle in der Grundschule sei z.B. schwer zu bestuhlen und bietet nicht so viel Platz. Im Hotel Breitenburg sind sehr schöne und flexibel nutzbare Räumlichkeiten entstanden. Hinzu kommt, dass durch die Nutzung der Räumlichkeiten im Hotel viel Organisationsarbeit wegfallen würde.

Der Vorsitzende hält abschließend fest, dass das Thema auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung gesetzt wird und bis dahin alle Mitglieder Ideen für mögliche Veranstaltungen sammeln sollten.

Zu Punkt 2:

Der Vorsitzende teilt mit, dass für die Volkshochschule Münsterdorf e.V. (VHS) und den Ortsgeschichtlichen Arbeitskreis Münsterdorf e.V. (OAM) Personen für die Mitarbeit im Vorstand gesucht werden. Es stellt sich die Frage, wie es mit der VHS und dem OAM weitergeht und wie der Ausschuss mit dem Thema umgehen möchte.

Herr Ackmann trägt vor, dass die VHS über mehrere Jahre versucht hat, neue Personen für eine Mitarbeit zu gewinnen und das Thema auch bereits in allen Ausschüssen der Gemeinde angesprochen wurde. Bisher konnten allerdings keine neuen Personen gefunden werden, weshalb die Stellen vakant geblieben sind. Derzeit wird noch das aktuelle Programm der VHS abgewickelt und dann wäre Schluss. Herr Ackmann spricht sich dafür aus, dass die VHS unbedingt bestehen bleiben soll.

Herr Bargmann fügt hinzu, dass die Nachwuchsprobleme nicht nur die VHS und den OAM betreffen, auch für die AWO z.B. gestaltet es sich schwierig, Nachwuchs zu bekommen. Die Bereitschaft ehrenamtliche Tätigkeiten auszuüben und zu helfen lässt immer mehr nach.

Herr Ackmann ergänzt, dass das Thema im Dorf vermutlich auch nicht ausreichend bekannt ist und vielen nicht bewusst ist, dass die Vereine ohne eine Neubesetzung der Posten nicht mehr weiter bestehen können.

Herr Lampe erkundigt sich danach, ob die von der VHS angebotenen Kurse in der Vergangenheit gut angenommen wurden. Herr Ackmann teilt mit, dass zuletzt zwei Kurse aufgrund von zu wenigen Anmeldungen nicht stattfinden konnten, alle anderen Kurse haben stattgefunden bzw. finden statt.

Der Vorsitzende hält abschließend fest, dass man fest entschlossen ist, das Thema anzufassen und nicht zuzugucken will, wie die Vereine aus dem Dorf verschwinden. Auch dieses Thema soll daher auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung gesetzt werden.

Weitere Mitteilungen und Anfragen:

- Herr Ackmann informiert darüber, dass Flüchtlinge aus der Ukraine privat bei vier Familien in Münsterdorf untergekommen sind. Es erfolgt zum Teil eine Betreuung durch die AWO in Form von Hilfestellungen und Hilfsleistungen.
Der Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand von der Gemeinde Kontakt zu den Flüchtlingen oder den Familien hat.
Herr Ackmann berichtet hierzu, dass von der Grundschule Münsterdorf die Mitteilung kam, dass die Kinder gut integriert werden konnten und alles sehr gut läuft. Es ist jedoch schade, dass die Kinder keine DaZ-Klasse besuchen können.
- Herr Mayer erkundigt sich in diesem Zusammenhang danach, ob Frau König inzwischen als neue Schulleiterin der Grundschule Münsterdorf offiziell ernannt worden ist. Im Gremium besteht Uneinigkeit darüber, der Bürgermeister hatte in der Sitzung des Finanzausschusses am 07.03.2022 mitgeteilt, dass das Land nach dem Vorschlag zur Besetzung der Schulleiterstelle durch den gemeindlichen Schulleiterwahlausschuss noch keine Ernennung der Schulleiterin vorgenommen hat. Die Verwaltung wird um Klärung des Sachstandes gebeten.
Anmerkung der Verwaltung:
Die Klärung hat ergeben, dass Frau König bereits im Dezember 2021 offiziell zur neuen Schulleiterin der Grundschule Münsterdorf ernannt worden ist. Die Mitteilung des Bürgermeisters in der Sitzung des Finanzausschusses war leider nicht korrekt.
- Herr Pokriefke trägt vor, dass in der Sitzung des Schulverbandes Münsterdorf-Dägeling am 22.02.2022 ein Beschluss über die neuen Namensgebung der Grundschule gefasst wurde. Der offizielle Name der Grundschule lautet nun Grundschule auf der Geestinsel des Schulverbandes Münsterdorf-Dägeling.
- Abschließend lädt Herr Grell noch zur Dorfbegehung am 14.05.2022 um 10.00 Uhr ein. Treffpunkt ist der Sandfang Kuhteich.